



# Sportspiegel TuS Meimbressen



17. Jahrgang, Ausgabe Nr. 1

Meimbressen, den 31.03.2013

## Werte Sportkameradinnen und Sportkameraden,

am 08.03.13 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Mit 36 stimmberechtigten Mitgliedern kann man von einer schlecht besuchten Veranstaltung sprechen. Nach zwei Jahren standen wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Ich hatte ja bei der letzten Wahl schon angekündigt, dass ich mich nicht mehr zur Verfügung stellen werde. Ich denke, 16 Jahre sind genug und es muss auf dieser Position ein Wechsel stattfinden.

Leider konnte kein/e Nachfolger/in gefunden werden. Auch das Amt des Jugendwartes konnte nicht besetzt werden. Als neue Schriftführerin wurde Elke Bode gewählt, da sich Corina Müller auch nicht mehr zur Wahl stellte.

Alle anderen Vorstandsmitglieder, (2. Vorsitzender E. Reichardt, Kassierer K.-H. Pletscher, Fahnenträger F. Schindewolf) stellten sich zur Wiederwahl und wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Wie geht es nun weiter?

Die Satzung sieht vor, dass ich das Amt kommissarisch so lange weiter führe, bis ein Nachfolger gefunden wird. Dies kann aber auch nicht ewig dauern und ist auf ein Jahr begrenzt.

Ich hoffe, dass im Sinne des Vereines eine baldige Lösung gefunden wird.

Eine längere Zeit mit dieser Situation zu leben, tut dem Verein nicht gut. Ich werde meine Aktivitäten in dieser Übergangszeit auch nur auf das Notwendigste beschränken.

Außerdem möchte ich ausdrücklich darauf hinweisen, dass nicht der Verein einen 1. Vorsitzenden benötigt, sondern **Dein** Verein.

Jeder, der sich für geeignet hält, aber im Stillen denkt, es wird schon irgendwie weitergehen, ist mitverantwortlich für die Zukunft des Vereines.

Wer sich wählen lässt, muss es ja nicht für immer tun. Mir persönlich hat es viele Jahre Freude gemacht und ich habe auch Einiges dazu gelernt. Neben gelegentlichem Ärger durfte ich auch viel Anerkennung erfahren. Das sind die Augenblicke, wo man sich bestätigt fühlt und Spaß an einem solchen Ehrenamt findet.

Daher kann ich nur jedem Mut machen, der sich mit dem Gedanken trägt, einmal eine solche Aufgabe zu übernehmen. Es darf auch gerne einmal eine Frau sein. Zur Unterstützung dieser Vereinsarbeit bietet der Landessportbund zahlreiche Lehrgänge an, die man besuchen kann. Aber auch ich stelle mich gern beratend zur Verfügung, wenn es gewünscht wird.

Zur Neuwahl muss erneut eine Jahreshauptversammlung einberufen werden. Alle Mitglieder werden wieder eine Einladung erhalten. Ich hoffe, dass es dann gelingt, einen neuen

**1. Vorsitzenden zu finden, um die über 100-jährige Vergangenheit zu erhalten und um die Zukunft des TuS Meimbressen zu sichern.**

Ihr Günter Schindewolf

In der Nacht von Sonntag den 10.03. auf Montag den 11.03. wurde die Sporthalle von Unbekannten durch Farbschmierereien stark beschädigt.



Die Tat wurde unverzüglich zur Anzeige gebracht.





Wer Hinweise zu diesem Hergang liefern kann oder etwas Auffälliges (z.B. Auto) bemerkt haben sollte, bitte die Informationen an die Gemeinde Calden oder den 2. Vorsitzenden Ernst Reichhardt weiter geben.

### Geburtstagsglückwünsche



#### Ehrenmitglieder

Günter Brede	17.12.	73 Jahre
Karl-Heinz Finis	19.12.	71 Jahre
Erwin Klimm	20.12.	68 Jahre
Dieter Riegel	20.12.	72 Jahre
Heinz Lohne	21.12.	85 Jahre
Waldemar Dornemann	24.12.	77 Jahre
Günter Kacetl	30.01.	73 Jahre
Werner Bliska	22.02.	66 Jahre
Günter Schindewolf	28.02.	70 Jahre
Willi Lambrecht	08.03.	83 Jahre

#### Runde Geburtstage

Doris Volland	12.12.	60 Jahre
Bernhard Middendorf	15.12.	50 Jahre
Detlef Hampe	22.12.	50 Jahre
Stephan Müller	23.01.	50 Jahre
Jannik Schilke	06.02.	20 Jahre
Reinhard Schilke	09.02.	60 Jahre
Jan Schäfer	14.02.	20 Jahre
Ulrike Lemke	18.02.	50 Jahre
Fabian Leutebrand	14.03.	20 Jahre
Carolin Hornbostel	27.03.	10 Jahre

Wenn man nicht wünscht, im Sportspiegel bei den Geburtstagsglückwünschen erwähnt zu werden, dann teile man dies entweder mündlich oder schriftlich dem Vorsitzenden oder der Schriftführerin mit!

**Wir versenden unseren „Sportspiegel“ an auswärtige Mitglieder teilweise als E-Mail.**

Das ist nicht zuletzt eine Kostenfrage. Von einigen Mitgliedern wurden wir jedoch gebeten, die Versendung wieder in Papierform vorzunehmen.

Wer also den „Sportspiegel“ als Mail erhält, ihn aber lieber in der Papierform haben möchte, soll uns das bitte wissen lassen.



### Tischtennisabteilung

Nach dem letzten Sportspiegel im Dezember fanden wieder einige Veranstaltungen unserer Sparte statt.

Nachdem die Erwachsenen-Vereinsmeisterschaften **2011 nur im Einzel durchgeführt wurden, fand 2012 auch die Doppelkonkurrenz statt.**

Über den Einzelwettbewerb haben wir in der letzten Ausgabe schon berichtet, Gero Lenhardt wurde Einzel-Vereinsmeister 2012.

Am 07. Dezember 2012 führten wir die Doppelvereinsmeisterschaften durch.

Im Modus jeder gegen jeden gewann diesmal das zugeloste Doppel Christoph Rühl / Gero Lenhardt den Wanderpokal.

Am 14. Dezember 2012 spielten die Schüler und Jugendlichen ihre Einzel-Vereinsmeisterschaften.

Vereinsmeister wurde, wie schon im vergangenen Jahr, Jannis Weis, der in einem spannenden Endspiel Julian Apel besiegen konnte.

Das Spiel um den dritten Platz war diesmal reine „**Mädchensache**“. **Annalena Rost konnte sich gegen Alina Beng durchsetzen** und wiederholte somit ihre Platzierung des Vorjahres.

Die Doppel-Vereinsmeisterschaften der Schüler und Jugend fanden am 21. Dezember statt.

Auch hier wurde im Modus jeder gegen jeden gespielt. Durchsetzen konnte sich das Doppel Julian Apel / Nils Lenhardt.

Die Erwachsenen- und auch die Schüler/Jugend-Vereinsmeisterschaften waren sehr gut besucht und haben den Beteiligten viel Spaß gemacht.

Das jährliche Spartenfreundschaftsspiel führten wir am 11. Januar 2013 in unserer Sporthalle durch. Dieser Abend wurde auch wieder gut besucht. Viele nehmen dieses Angebot war um sich auf die Rückrunde vorzubereiten.

Am 12. Januar 2013 organisierten wir wieder einen Kegelabend unserer Abteilung, bei dem diesmal alle Erwachsenen eingeladen waren. Den 22 Teilnehmern hat dieser Abend sehr gut gefallen, sodass er nächstes Jahr wieder stattfinden soll.

Nun noch ein paar Worte zu unserem Serienspielbetrieb:

Die Rückrunde ist im vollen Gang.

Unsere Damenmannschaft, die schon Herbstmeister in der Bezirksklasse wurde, steht immer noch an der Tabellenspitze.

Zwei Spieltage vor Abschluss der Serie hat das Team um Mannschaftsführerin Elke Bode einen zwei Punkte Vorsprung auf den Verfolger vom TV Westuffeln.

Die 1. Herrenmannschaft kämpft um den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksklasse. Das entscheidende Spitzenspiel um die Meisterschaft findet am 06. April in Espenau statt. Den Relegationsplatz (2. Tabellenplatz) hat man aber jetzt schon sicher in der Tasche, da der Drittplatzierte schon 8 Punkte Rückstand hat.

Nach der Rettung in der letzten Saison, spielt die 2. Herrenmannschaft wieder gegen den Abstieg in der **2. Kreisklasse. Nachdem zur Rückrunde Mannschaftsführer Nico Lehmann in die „erste Mannschaft“** aufrücken musste, wird es schwerer, die Klasse zu halten. Mit Siegen gegen die direkte Konkurrenz müsste es aber auch diese Saison wieder reichen.

In der 3. Kreisklasse spielt unsere 3. Herrenmannschaft. Nach dem sehr guten Saisonbeginn und der zwischenzeitlichen Tabellenführung rutschte man bis Ende der Vorrunde leider in das untere Mittelfeld ab. Nach dem Zugang von zwei neuen Spielern **(Christoph und Michael Rühl) und der Rückkehr in** den Spielbetrieb von Benny März zum Beginn der Rückrunde geht es wieder aufwärts. Zurzeit steht die Mannschaft in der oberen Tabellenhälfte, mit guten Möglichkeiten, sich noch weiter zu verbessern.

Im Schülerbereich gibt es viel Gutes zu berichten.

Bei der 1. Schülermannschaft geht es, nach kurzer Durststrecke, in der Tabelle wieder Bergauf. Zwar mussten sich Julian, Jannis, Kevin und Merlin dem Tabellenführer aus Kaufungen klar geschlagen geben, doch die Ergebnisse, die sie vorher erzielten, lassen auf einen positiven Ausklang der Saison hoffen.

Die drei weiteren Schülermannschaften spielen alle in der 3. Kreisklasse.

Die 2. Mannschaft mit den Mädchen Annalena, Suna, Alina und Katharina gewann Anfang Dezember den Kreispokal der 3. Kreisklasse und sicherte sich auch die Herbstmeisterschaft. Das Team steht jetzt immer noch an der Tabellenspitze und hat ein leichtes Restprogramm, so dass man sich den Meistertitel nicht mehr nehmen lassen dürfte.

Die 3. Schülermannschaft spielt ebenfalls eine gute Saison. Es sah lange Zeit so aus, dass sich die Mannschaft mit Dominik, Joshua, Nils, Artur und **Adrian den „Vizemeister-Titel“ sichern könnte. Doch die** Konkurrenz aus Breuna spielt eine starke Rückrunde und überholte unsere Jungs in der Tabelle. Den guten dritten Platz gilt es nun in den letzten Begegnungen zu halten.

Auch unsere neu gegründete 4. Mannschaft geht in der 3. Kreisklasse auf Punktejagd. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten haben sich unsere Jüngsten mit Jakob, Jannik, Boxin, Nils, Richard,

Luca und Fabian mittlerweile im Spielbetrieb zurechtgefunden und stehen nach mehreren Siegen auf einem sehr guten Mittelfeldplatz. Auch in den letzten Spielen sammelten sie wieder fleißig Punkte gegen die direkten Tabellennachbarn aus Hümme, Gottsbüren und Eberschütz. Selbst gegen die vorplatzierten Simmershäuser könnte, mit etwas Glück, noch ein Unentschieden oder sogar ein Sieg herauskommen.

Sehr erfreulich ist, dass alle Schüler motiviert sind und regelmäßig zum Training kommen, um sich weiter zu verbessern.

Markus Urban

Bei der Jahreshauptversammlung wurden Klaus Bente und Josef Kranitz zu Ehrenvorsitzenden ernannt. Diana Kacetl erhielt den Ehrenbrief. Die Ehrennadel in Bronze erhielt Frank Schindewolf,



für 10 Jahre Vorstandsarbeit erhielt Markus Urban die



Ehrennadel in Silber und für 15 Jahre Vorstandsarbeit erhielten Manfred Brede und Karl-Heinz Pletscher die Ehrennadel in Gold, sowie Günter Schindewolf für 16 Jahre Vorstandsarbeit.

Bilder: Stephan Müller

Ganz herzlich begrüßen wir den Neuzugang  
Carlotta Oertel  
im TuS Meimbressen.



## Karnevalsabteilung

**Rio Helau in Rio de Meimbresso,**  
so eröffnete Manu Kersten, Weiberfasching, die große Show!

Für 3 Tage hatten die Aktiven des MCC sich wirklich viel Mühe gegeben und tolle Vorträge einstudiert. Wie immer startete die Kampagne mit den närrischen Weibern am 07. 02. 2013. Pünktlich um 19:11 Uhr



**zog eine „Vogelscheuche“ mit Ihren Freunden ein.**

Die Freunde waren Marienkäfer, Biene, Dalmatiner, Schaf, Huhn und was sonst noch so alles auf und **rund um den Bauernhof lebt. Die „Vogelscheuche“**, die Präsidentin Manu Kersten, verscheuchte niemanden, sondern führte wieder souverän durch ein kurzweiliges Programm.

Eröffnet wurde die große Show durch einen tollen Gardetanz des Jugendballetts vom MCC. Danach entführten viele blaue Gesichter die Frauen in die fetzige Welt der kleinen Schlümpfe.

Reni in der Bütt brachte dann die Lachmuskeln in Bewegung, bevor der Tanz des Damenballetts zu Mambo No. 5 in sehr schönen Kleidern die Frauen verzauberte.

Nach einer kurzen Schunkelrunde erzählte Oma Jenny Hold, dass Sie doch gern noch einen Mann hätte. Sie überlegt, wen Sie denn nehmen soll, Captain



Kirk, JR, Dr. Brinkmann, Winnetou oder den Alm-Öhi .... **ach am Ende** nimmt Sie dann einfach alle.

Petra Kranitz und Dani Dittmar brachten die Frauen zum Grölen, weil sie ein-



fach ständig aneinander vorbei redeten.

Die Gastauftritte der Let's Funk Gruppe aus Ehrsten und der Garde aus Burguffeln wurden begeistert bejubelt, ebenso der Showtanz des Jugendballetts des MCC.

Zum Schluss heizte das Männerballett des MCC den Frauen richtig ein. Mit ihrem Apres Ski Mix trafen Sie genau die Feierlaune der närrischen Weiber.

Da wurde es schwer, noch einmal kurz Ruhe in den Saal zu bringen, doch stellvertretend für die vielen tollen Kostüme bat man 4 Gruppen auf die Bühne, um diese zu ehren. Dabei waren Postpakete, 2 lustige Clowns, ein Naschsortiment von Ferrero und zwei tolle Blumen. Dies sollte alle Frauen dazu animieren, sich auch nächstes Jahr wieder etwas Tolles einfallen zu lassen.

Zum Finale feierten dann alle Aktiven und Gäste zu **„so ein Tag so wunderschön wie heute“**.

DJ Toby brachte anschließend mit seiner Musik alle Frauen auf die Tanzfläche und so wurde noch einige Stunden fröhlich gefeiert.

### 59 Jahre MCC !!! eine tolle Kampagne!

Ein Jahr vor dem 60 jährigen Jubiläum hat der MCC Meimbressen in Rio de Meimbresso abwechslungsreiche tolle Tage gefeiert.



Was wird erst zum 60 jährigen Jubiläum alles geboten?

Da darf man bereits heute gespannt sein und sich mit Vorfreude auf die kommende Kampagne einstellen.

Für alle, die nicht da waren, sei nur kurz gesagt, die haben richtig was verpasst.

Bevor der Elferrat an diesem Samstag einzog, durfte der Saal schon darüber lachen, was Günni Schindewolf von dem Bewerbungsgesprächen für den neuen Präsidenten zu berichten hatte. Uwe Himmelmann wollte auf eigenen Wunsch nicht mehr den Vorsitz des Elferrates übernehmen, somit suchte der

MCC einen neuen Präsidenten. Dieser wurde dann mit Bernd Middendorf recht schnell gefunden und er führte gekonnt mit rheinländischem Scharm durch ein tolles Programm auf der diesjährigen Prunk- und Fremdensitzung des MCC.



Das Jugendballett eröffnete mit einem schmissigen Gardetanz die Show.

Die kleinen Schlümpfe des Kinderballetts entführten die Gäste dann in das Schlumpfenland, bevor Reni Kroll und Jenny Hold einen Einblick in den Beruf der



Stewardessen gaben, besonders wenn diese doch am liebsten „ahle Worscht“ essen.

Jede Menge zu berichten hatten auch Steven Krantz als Pfarrer und Flori

Rau als Beichter. Hier kam keiner mehr aus dem Lachen heraus.

Nach einer kurzen Schunkelrunde überraschte ein neuer Programmpunkt in Form einer Bierorgel. Hier berichteten die 4 Orgelpfeifen in Gesangsform, was das Jahr über in Rio so los war.



Das Damen und Jugendballett überzeugte mit tollen Showtänzen.



Einer der Höhepunkte war dann auch schon wie beim Weiberfasching der Auftritt von Jenny Hold, die einen Mann suchte.

Kurzweilig wurde das Programm durch verschiedene Sketcheinlagen der Spielegruppe. Immer wenn „Sketch Up“ ertönte und die Tomate auf die Bühne kam, musste man gespannt sein, welche witziger

Vortrag die Gäste nun erwartete.

Die Stimmung auf den Höhepunkt brachte dann das Männerballett mit einer unterhaltsamer Darbietung verschiedener „Apres Ski Hits“.



So fiel es der Kapelle im Anschluss an das Finale nicht schwer, noch bis weit in die Nacht für tolle Stimmung zu sorgen.

Wer es etwas moderner wollte, fand seinen Spaß wie immer in der Sektdisco.

Am Sonntag war dann der Höhepunkt für die kleinen Aktiven und Gäste! **Kinderkarneval!**

Viele toll verkleidete Kinder hatten wieder reichlich Spaß beim Kinderkarneval in Mikes Saal.

Auch für die Kids gab es ein Programm, das aus vielen Tänzen bestand.



Neben dem Kinder- und Jugendballett des MCC traten auch noch beide Gruppen „Let`s Funk“ aus Ehrsten auf.

Souverän durch das Programm führten Annika Figge und Sabrina Märgner.

Natürlich konnten auch unsere kleinen Gäste nach Herzenslust tanzen und feiern und wurden mit kleinen Geschenken und Süßigkeiten belohnt.

In dieser Zeit konnten sich die Eltern und Großeltern an der Kaffee- und Kuchentafel stärken!

Rosenmontag ließen die Aktiven des MCC die dies-jährige Kampagne ausklingen.  
 Nachdem man alles aufgeräumt hatte, fanden sich ca. 50 Aktive in der Kneipe zusammen und hatten viel Spaß beim Karaoke-Singen!  
 Vorab hatten sich alle mit leckeren Würstchen und Steaks gestärkt.

Vielen Dank sagt der MCC an alle Aktiven, alle Helfer und Sponsoren und freut sich schon jetzt auf die nächste Kampagne, wenn es heißt:

**„60 Jahre MCC“!!!**

Diana Kacetl

Jedes Jahr erfreuen wir uns an einer schmissigen Showeinlage des Männerballetts.

Hier ein Interview mit Diana Fischer, Trainerin des Männerballetts:

C.M.: Diana, seit wann trainierst du das Männerballett schon?

Diana: Seit 4 Jahren.

C.M.: Wie kriegst du das immer wieder hin, dass die Männer auf dein Wort hören?

Diana: Die hören manchmal gar nicht auf meine Worte!

Aber durch Spaß und Freude an meiner Arbeit und dann ein paar klare Worte, dann spüren sie auch!

C.M.: Wie kommt dir die Idee, wie kommst du zu der Auswahl der Tänze?

Diana: Ich habe schon so meine Ideen im Kopf, außerdem setzte ich mich mit den Männern zusammen und dann kommt immer was heraus, was auch passt.

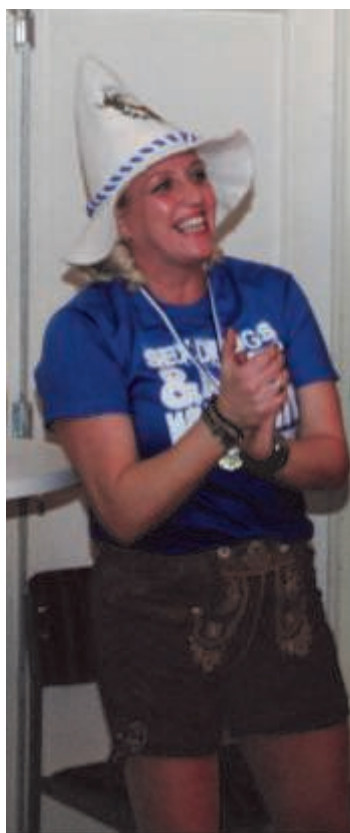
C.M.: Was ist eigentlich einfacher zu trainieren, das Kinderballett oder das Männerballett?

Diana: Ganz klar, das Männerballett! Ich habe schon das Kinder- und das Jugendballett trainiert, aber das Männerballett zu trainieren, macht mir am meisten Spaß!

**Dabei bleib' ich!**

Interview: Corina Müller

Bilder: Lars Schindewolf und Thomas Keßler



# Der Vorstand wünscht allen Lesern frohe Osterfeiertage!!!



## Impressum

Herausgeber: TuS Meimbressen 1908 e.V.

1. Vorsitzender: Günter Schindewolf  
 Hohnemannstraße 10 A  
 34130 Kassel  
 Tel.: ( 0561 ) 52 18 617

Redaktion: Corina Müller  
 Stangenweg 20  
 34379 Calden-Meimbressen  
 Tel.: ( 05677 ) 1809  
 corina-meimbressen@arcor.de

Internet-Adresse: [www.tus-meimbressen.de](http://www.tus-meimbressen.de)